

# Qualitätsentwicklung im Fremdsprachenunterricht durch internationale fachliche Impulse

Die kontinuierliche Weiterentwicklung eines wirksamen Fremdsprachenunterrichts stellt eine zentrale bildungspolitische Aufgabe dar. Im Rahmen der GMF-Jahrestagung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg setzte sich das Studienseminar Englisch der RSH mit aktuellen Fragestellungen einer kompetenzorientierten Sprachbildung auseinander. Im Mittelpunkt standen Ansätze, die auf die Entwicklung kommunikativer Handlungsfähigkeit in authentischen Sprachsituationen abzielen. Dabei wurde deutlich, dass moderner Englischunterricht konsequent auf Nachhaltigkeit, Differenzierung und Lernwirksamkeit ausgerichtet sein muss. Wesentliche Impulse ergaben sich insbesondere aus Beiträgen zum Einsatz Künstlicher Intelligenz im Bildungsprozess, zur Weiterentwicklung innovativer Prüfungsformate sowie zur Gestaltung adaptiver Lernarrangements. Die enge Verzahnung von wissenschaftlicher Forschung, fachdidaktischer Expertise und schulischer Praxis verdeutlichte die zentrale Bedeutung evidenzbasierter Unterrichtsentwicklung. Die gewonnenen Erkenntnisse leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung im Fremdsprachenunterricht und stärken die sprachliche Bildungsarbeit im Sinne eines europäischen Kompetenzverständnisses.

i.A. S.Özdemir, SemR

